

Verlagsgebäude: Säuerhof Große Ulrichstraße 16 und 18, Ecke Gedächtnisstraße 11/14 und Wölbegasse 1/2. Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: Gr. Ulrichstraße 16. Fernsprechamt Nr. 27981. Druckerei: Buchdruckerei: 27981. Druckerei: Buchdruckerei: 27981. Druckerei: Buchdruckerei: 27981.

Nummer 195 Montag, den 20. August 1928 40. Jahrgang

Strefemann wieder im Amt.

Morgen Kabinettsberatung über die außenpolitische Lage. — Wachsender englisch-amerikanischer Gegensatz

Dr. h. c. Carl von Weinberg.
Von Friedrich Kurt von Verden.

Strefemann behält freie Hand.

Keine Räumungsverhandlungen, aber „Unterhaltungen“ in Paris

Dem Generalfeldmarschall Carl von Strefemann hat die Reichsregierung die Ernennung zum Reichspräsidenten für den 1. September 1928 beschlossen. Die Ernennung ist ein Zeichen für die Bedeutung, die die Regierung dem Reichspräsidenten beizumessen gedenkt. Strefemann ist ein Mann von bewährtem Ruf, der in der deutschen Politik eine wichtige Rolle gespielt hat. Seine Ernennung ist ein Zeichen für die Stabilität und die Kontinuität der deutschen Politik.

B. Berlin, 20. August. Der Reichsfinanzminister, Dr. Brüning, hat heute die Beschlüsse des Reichskabinetts über die Außenpolitik bekanntgegeben. Das Kabinett hat sich für eine Politik der „Unterhaltungen“ in Paris entschieden. Es wird keine Räumungsverhandlungen stattfinden, sondern es werden Gespräche über die Lage in Europa geführt. Die deutsche Regierung wird ihre Interessen in Paris vertreten und sich für eine Lösung der europäischen Krise einsetzen.

Die deutsche Regierung wird ihre Interessen in Paris vertreten und sich für eine Lösung der europäischen Krise einsetzen. Es wird keine Räumungsverhandlungen stattfinden, sondern es werden Gespräche über die Lage in Europa geführt. Die deutsche Regierung wird ihre Interessen in Paris vertreten und sich für eine Lösung der europäischen Krise einsetzen.

Deutschland an erster Stelle.

Die Unterzeichnung des Kellogg-Paktes. Der „Chicago Tribune“ wird vom Bord des Dampfers „Alsie de France“ gefolgt, das Staatssekretär Kellogg der französischen Botschaft in Washington mitteilt, dass er bei dem Eintritte in den Hafen von New York, die amerikanische Regierung über die Unterzeichnung des Kellogg-Paktes informiert. Die Unterzeichnung des Paktes ist ein Zeichen für die Zusammenarbeit zwischen den Nationen und die Förderung der Weltfriedensbewegung.

Flug Kanada-Scandinavien

Die beiden amerikanischen Flieger waren am Sonntag mittags in Gogane (Kanada) mit dem Flugzeug „Greater Goddard“ aufgetrieben. Ihr Ziel ist Skandinavien. Die Flieger sind auf dem Weg von Kanada nach Skandinavien und werden voraussichtlich in den nächsten Tagen in Europa eintreffen.

Gorge um die „Greater Goddard“

Kopenhagen, 20. August. (Eigene Telegramme durch United Press.) In ganz Skandinavien beginnt man, sich um die Schicksale der beiden Flieger zu kümmern. Die Flieger sind auf dem Weg von Kanada nach Skandinavien und werden voraussichtlich in den nächsten Tagen in Europa eintreffen. Die Flieger sind auf dem Weg von Kanada nach Skandinavien und werden voraussichtlich in den nächsten Tagen in Europa eintreffen.

Zwischenlandung des Fliegers Martens.

Der deutsche Flieger Arthur Martens, der mit einer Zwischenlandung eine Propagandaflug über die Nordsee unternimmt, ist am Sonntag mittags in Gogane (Kanada) aufgetrieben. Die Zwischenlandung ist ein Zeichen für die Zusammenarbeit zwischen den Nationen und die Förderung der Weltfriedensbewegung.

Lord Dalhousie

London, 20. August. (Eigene Telegramme durch United Press.) Lord Dalhousie, ein britischer Staatsmann und Politiker, ist am Sonntag mittags in Gogane (Kanada) aufgetrieben. Die Zwischenlandung ist ein Zeichen für die Zusammenarbeit zwischen den Nationen und die Förderung der Weltfriedensbewegung.

Front gegen Amerika?

Wie man in Washington den Flottenaktord aufhört.

London, 20. August. (Eigene Telegramme durch United Press.) Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört.

Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört.

Benjizelos hat gefiegt.

Das Ergebnis der griechischen Wahlen.

Athens, 20. August. Nach den bis jetzt erzielten Wahlen ist Benjizelos die stärkste Partei. Benjizelos hat die Wahlen gewonnen und wird voraussichtlich die Regierung bilden. Die Wahlen sind ein Zeichen für die Stabilität und die Kontinuität der griechischen Politik.

Front gegen Amerika?

Wie man in Washington den Flottenaktord aufhört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört.

Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört.

Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört.

Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört. Die amerikanische Regierung hat den Flottenaktord aufgehört.

Der deutsch-japanische Zollvertrag.

Der deutsche Botschafter für China, Dr. von... haben, wie bereits in einem... am Sonntag mitgeteilt, am 17. dieses Monats im Namen ihrer Regierungen einen Vertrag unterzeichnet...

B. Berlin, 18. August. Zum hohen erlösten... durch die Eintragung langwieriger Verhandlungen zwischen dem deutschen Botschafter und dem chinesischen Außenminister vorangegangen sind...

Wer ist der Unruhehelfer in Nordchina?

Woskau, 20. August. (Zusammenfassung der... durch die Unruhehelfer in Nordchina? Wer ist der Unruhehelfer in Nordchina? Woskau befindet sich Japan...

Der Aufruf in Breda unterdrückt.

Wien, 20. August. (Eigenes Telegramm durch... Der Aufruf in Breda ist nach der offiziellen Bekanntheit durch die deutschen Behörden völlig unterdrückt worden...

Das Ende des Rotortrocks.

B. Berlin, 20. August. Die Berliner Rotortrockenheit hat in aller Öffentlichkeit ihre Unternehmen ruhehaben müssen. Die mit unerschütterlichem Willen durchgeführten Verhandlungen haben zu einer feierlichen Unterzeichnung...

Bei den Lebenslänglichen.

Von Professor Herberichs-Zinn. Wärebebebe interessante... Ich habe den Vater ein, einmal mit mir einen Tag hinter... bei den Lebenslänglichen...

Die Sozialdemokratie bleibt in der Koalition.

Aber ein Label für die Minister.

Das Kabinett, vor dem der Reichsminister Müller-Franke und seine sozialistischen Ministerkollegen... Die Sozialdemokratie bleibt in der Koalition. Aber ein Label für die Minister...

Der Wortlaut der Entschließung.

Die in der Sonntags-Sitzung der Sozialdemokratischen Partei... Der Wortlaut der Entschließung...

Die Sozialdemokratische Partei... Der Wortlaut der Entschließung... Die Sozialdemokratische Partei...

Die Sozialdemokratische Partei... Der Wortlaut der Entschließung... Die Sozialdemokratische Partei...

Der Volksseidling ausfindig.

Die in der Sonntags-Sitzung der Sozialdemokratischen Partei... Der Volksseidling ausfindig...

Deutscher Angetragter.

Der Angetragter... Deutscher Angetragter... Der Angetragter...

Die Opfer der Phosgenkatastrophe.

Die Opfer der Phosgenkatastrophe... Die Opfer der Phosgenkatastrophe...

Kurze Nachrichten.

Kurze Nachrichten... Kurze Nachrichten... Kurze Nachrichten...

Letzte Selegamme.

Letzte Selegamme... Letzte Selegamme... Letzte Selegamme...

Geuer auf dem Zöberplan.

Geuer auf dem Zöberplan... Geuer auf dem Zöberplan... Geuer auf dem Zöberplan...

Die Berliner Rotortrockenheit.

Die Berliner Rotortrockenheit... Die Berliner Rotortrockenheit... Die Berliner Rotortrockenheit...

Am die Wiener Operette.

Am die Wiener Operette... Am die Wiener Operette... Am die Wiener Operette...

Familien-Nachrichten

Gott nahm nach kurzem, schwerem Leiden meinen geliebten Mann, unser herrzensgutes Väterchen, Schwiegervater, Opa, Schwiegervater, Schwager und Onkel, den Lehrer

Fritz Wieprecht

im 51. Lebensjahre zu sich in sein Reich.

In tiefer Trauer
Clara Wieprecht geb. Kleinschmidt
Leini Ludahl geb. Wieprecht
Ruth Trümpler geb. Wieprecht
Fritz Ludahl
Otto Trümpler
Lore Trümpler

Beerdigung Mittwochnachmittag 14 1/2 Uhr in Halle, Gräufeldfriedhof, Kapelle. Etwaige Kranzspenden an Beerdigungs-Institut A. Brauer, Gr. Nordstraße 25.

August Walther

Im 38. Lebensjahre
Halle-Trotha, Oppinerstraße 8.
In tiefer Trauer
im Namen aller Hinterbliebenen:
Minna Walther geb. Albrecht.

Beerdigung findet Dienstag den 21. August, nachmittags 3 1/2 Uhr von der Kapelle des Friedrichs aus statt.

Richard Kobler

Im blühenden Alter von 27 Jahren.
Dieser im Namen aller Hinterbliebenen an in diesem Web
Selma Kobler geb. Heydrich
Familie Kobler, Familie Köhler, Frau Keuth, Familie Thelen, Halle-S.
Familie Wagner, Familie Grotzer, Familie Heydrich, Familie Zwart

Halle-Saale, den 20. August 1928, Diebstahlsstr. 18
Beerdigung findet am Dienstag 2 1/2 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unsere innig geliebten, unvergesslichen

Paul

können wir es nicht verlassen, unseren herzlichsten Dank dem Herrn Doktor Zabel für seine anfordernde und während seiner schweren Krankheit sowie Herrn Pastor Francke, Dank leistend dem Gefährlichen und dem lieben Jugend von Camena für ihre überaus reichlichen Spenden. Auch nochmals Dank dem Göttinger-Orchester für die schöne Trauermusik. Allen Verwandten und Bekannten ein herzliches Gedächtnis sei, die so reichlich mit Palmen und Kranzen schmückten und ihm das letzte Geleit gaben sowie der Volksgenossen besten Dank.

Familie Engelhardt

Canosa, den 20. August 1928.
Du warst so gut und sturdest so früh, Wer Dich gekannt, vergißt Dich nie

Statt Karten.

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen, Frau Pauline Leber sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten und Bekannten für die reichlichen Blumen- und Innegerate unseren herzlichsten Dank. Vielen Dank Herrn Sanftlitterer Dr. Bötcher für seine anfordernde Tätigkeit, besonders Dank Herrn Oberforster Thiede für seine tröstenden Worte.

Karl Leiser

Die trauernden Hinterbliebenen
Hildegard Leiser.

Statt Karten.

Für die überaus reichen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen, sprachen wir allen für den Binsamen schmerz und das letzte Geleit unsere innigsten Dank aus. Insbesondere dem Hanswöhner. Dank auch Herrn Pfarrer Bach für seine tröstlichen Worte, sowie Schweseter Emma für die Pflege. Wir danken auch Frau Dr. Wegener für die ärztliche Behandlung während ihrer Krankheit.

Familie Kalze.

Die trauernden Hinterbliebenen
Carl Böltzig.

Wilhelm Bähle

Am Sonntag früh verschied sanft nach langem schwerem Leiden unser lieber, guter Vater und Schwiegervater, der Rückvermeister L. K.

In tiefer Trauer
Ernst Bähle
Ernst Bähle geb. Bahle
Emil Sonntag

Beerdigung findet statt am Mittwoch, den 22. d. Mts., nachmittags 3 Uhr auf dem alten Gräufeldfriedhof in Nietleben. Zusage: Die Kranzspenden bitten wir bei der Beerdigungsanstalt A. Brauer, Gr. Marktstraße 23, oder bei Frau Clara Mohl, Nietleben, Bahnhof 19, abgeben zu wollen.

Friederike Heyer

Heute nachmittag entschlief nach kurzem Krankenlager unsere gute, trauernde Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter.

Die Beerdigung findet Mittwoch d. 22. August 1928, nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Marie Funke geb. Bothe

Wir rufen derselben ein „Ruhe Sant“ in die ewige Ruhe.

In tiefer Trauer
Fritz Funke nebst Söhnen
Werner, Hellmut und Kurt
und Angehörigen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 22. August 1928, nachmittags 3 1/2 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Frau Gerda Löwenstein

sagen wir allen denen, die uns in dieser schweren Zeit an Seite standen, unseren herzlichsten Dank.

Emil Bernstein und Frau
Erich Löwenstein
Halle a. S., Berlin.

Anna Schöne

sagen wir allen Bekannten und Verwandten, die ihren Sarg so reichlich mit Blumen schmückten, unsern innigsten Dank. Besonders Dank Herrn Dr. Ziemer, Erbherren, sowie der Göttinger-Schwester in Schwabich für ihre aufopfernde Tätigkeit während ihrer Krankheit.

Die Beerdigung findet am Montag, den 21. August 1928, nachmittags 3 1/2 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

August Walther.

Wir werden dem Entschlafenen allezeit ein ehrendes Andenken bewahren.
Beerdigung Dienstag, nachm. 3 1/2 Uhr Friedrich Trotha.

Verleihen

Möb. Zimmer
Möb. Zimmer mit 1 Bett u. Stuhl
Möb. Zimmer mit 1 Bett u. Stuhl

Gr. Laden m. Wohnung

Miete-Gesuche
Suchen Sie ein möbliertes Zimmer

Zurück!

Dr. Kaufmann
Bernburgerstraße 27.

Tauscht alte Rasterkleinen
Alle Systeme werden in Zahlung genommen beim Kauf der neuen Modelle
Uhr-Reparatur Hermann Böhme
Von der Reise zurück!
Prof. Dr. med. Kneise
Dr. med. Tappogge
Facharzt für Haut- und Halsleiden
Von der Reise zurück!

Wir bitten
die inserierenden Firmen
dringend, den Stellen-
suchenden Lichtbilder,
Original-Zeugnisse und
auch Zeugnishaftungen
zurückzusenden!

Balatum
der neue billige Fußbodenbelag
aus starkem Quarzglas 2,10 M.
Ladung... für 120 M.
Hugo Nebel Nachf.
Große Ulrichstraße 3, Marktnähe.

Achtung! Hausfrauen! Achtung!
Ausnahmefrage
Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag
Rindfleisch zum Kochen 70... Pfund
Goulasch 75... Pfund
Speck gebräutert, eigene Salzung 70... Pfund
Sülzwurst 60... Pfund

Wer tauscht von
Halle nach Zeit
Geboten wird 1. Stange 7 Stimm
Geboten wird 1. Stange 7 Stimm
Geboten wird 1. Stange 7 Stimm

Paul Kuhn
Feischzentrale
Büro und Fabrik: Jacobstraße 20
Filialen: Leipzigerstraße 43
(Am Hildebrandplatz)
Olearienstraße 5, 4. u.
Halle Marktstraße 10

1 Pferde stall
Hochriedhof
3-Zim.-Wohn
Geog. 5-6 Zim.
im Park
Tischlerwerkst.
Laden, 54 qm.
Gr. Laden m. Wohnung
Miete-Gesuche

Suchen Sie ein möbliertes Zimmer

Zurück!
Dr. Kaufmann
Bernburgerstraße 27.

Dr. Kaufmann
Bernburgerstraße 27.

Dr. Kaufmann
Bernburgerstraße 27.

Dr. Kaufmann
Bernburgerstraße 27.

Dr. Kaufmann
Bernburgerstraße 27.

Dr. Kaufmann
Bernburgerstraße 27.

Dr. Kaufmann
Bernburgerstraße 27.

Dr. Kaufmann
Bernburgerstraße 27.

Dr. Kaufmann
Bernburgerstraße 27.

Dr. Kaufmann
Bernburgerstraße 27.

Nur Dienstag
Billig. Seefischtag
jedoch nur Qualitätsware



Große Ulrichstraße 58
Steinweg am Rannischen Platz
Bernburgerstraße am Reileck
Weidenfels, Jüdenstraße 1
Goldbarsch ohne Kopf 28...
Schellfisch klein mit Kopf 30...
Seelachs ohne Kopf 28...
Seelachsfilet... 45...
Goldbarschfilet... 70...
Brotschollen... 40...
Cablau ohne Kopf... 48...
Echte Makrelen... 40...
Karrnahl... 30...
Foren besonders zu empfehlen:
Hochelche, fette, zarte, denticone
Bucklinge Delikatessen
1 Pfa. 60...
Gerade jetzt sollte jeder regelmäßig essen.
Echte Makrele Pfa. 60...
Geruch. Schellfisch Pfa. 50...
Seelachs in Stücken Pfa. 60...
Frisch eingetroffen:
1 Waggon 100 Tonn.
Neue Schottenvollherme

Wie Sie delikate Fischgericht
kochen, stellt Ihnen das
von statt. Gaswerk 14 Uhr.
Talausschub, Einzugs Olearien-
straße, völlig kostenlos. Sehr
wichtig für jede Hausfrau

Willy Hanffurth, Neubrück
Odenberg, Odenberg, Odenberg

Zeitungs-
Makulatur
haben wieder abzugeben
Hallische
Nachrichten

Blau
Kommers-Damm nach Maß 1641
148.-, 158.- Mark und höher
Große Stalger - Teilung - Gute Arbeit
Max Geuffler, Barfußbergr. 6
Smoking - Frack - Gehrock - Vestal

Nervensanatorium
Goldene Adrenhöhle bei Wirsberg
Norman Dr. Margerie

4592 Familien-Anzeigen
sind im Jahre 1927 in den
Hallischen Nachrichten veröffentlicht.

Eine
Kleine Anzeige
ist besser
als keine Anzeige

Devisen und Effekten.

Am 20. August 1928 konnte sich der Dollar wieder befestigen. Der Kurs des Dollars betrug 1,4541, der des Pfundes 1,2451.

Berliner Devisenkurse vom 20. August.

Table with columns for currency (e.g., London, Paris, New York), date (20.8.28), and rate.

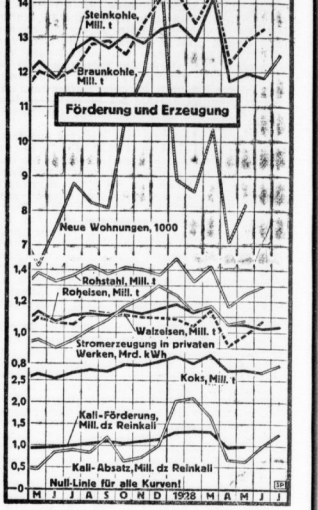
Die Konkurs-Ursachen.

Ausgab der Konkurs-Statistik. Von Dipl. Kaufmann B. Albrecht (Berlin).

Die Konkursstatistik ist von besonders volkswirtschaftlicher Bedeutung. Auch in Zeiten, in denen die Anzahl der Konkursverfahren nicht auf einen Höchststand ansteigt, können aus diesen Zahlen wertvolle Schlüsse für den Konjunkturverlauf gezogen werden.

Streit erhalten konnte (auch ein Grund, die Bureaukratie des Bankerwesens zu fördern), während eine Abgrenzung gerade darauf zurückzuführen ist, daß er bereits zu viel Kredit genommen hatte.

Das Bild der Wirtschaft.



Zweifel die bisher vorliegenden vorläufigen Zahlen geben erkennen lassen, ist im Juli sowohl die Steinförderung wie auch die Kohlerzeugung wieder etwas angelegener, was nicht allein auf die größere Zahl der Arbeitstage im Juli, sondern auch auf eine Steigerung der Produktion zurückzuführen ist.

Große Geschäftsunruhe.

Die Börse bei sehr heftigem Aufwind im August teilweise etwas leiser. - Im Verkehr sehr unheimlich. Leichter Schluss.

Im Verkehr sind die Stimmung der Börse infolge der Geschäftsunruhe sehr unheimlich. Die Börse bei sehr heftigem Aufwind im August teilweise etwas leiser.

Chronik der Wirtschaft.

Opelwerke als A.-G.: Wie die Verwaltung der Automobilfabrik Opel in Rüsselsheim a. M. mittels der Verhandlungen im Gange, um die Firma Opel in eine Aktiengesellschaft umzuwandeln.

Polens Getreide-Ansufuhrverbot.

(Im Gegensatz zu den Nachrichten über Weiterverlängerung des polnischen Getreide-Ansufuhrverbots werden Nachrichten darüber, daß die polnische Regierung die Ansufuhr von Getreide aus dem Ausland wieder gestattet hat.

Von den Warenmärkten.

Wetterberichtsamt vom 20. August. Am 20. August war ein sehr schöner Tag mit viel Sonne und wenig Wolken. Die Temperatur lag im Durchschnitt bei 18 Grad Celsius.

Leipziger Börse von heute.

Table with columns for stock prices (e.g., Deutsche Bank, Leipziger Bank) and their current values.

Finanzlage der Reichspost.

Die Finanzbehörde über Einnahmen und Ausgaben der Reichspost im ersten Halbjahr 1928/29. Die Einnahmen betrugen 1,25 Milliarden Reichsmark.

Erntebürgerskredite.

der Mitteldeutschen Landesbank Magdeburg. Nach den statistischen Berichten verlor die deutsche Ernte eine gute Mittelernte zu werden. Erntebürgerskredite sind daher für die Erntebürger von großer Bedeutung.

Metallnotierungen von heute.

Table with columns for metal prices (e.g., Kupfer, Zinn, Blei) and their current market rates.

Handelsregister zu Halle.

Es ist eingetragen worden: Gesellschaft 'Golfener' GmbH, Halle, am 18. August 1928. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Halle a. S. und beschäftigt sich mit dem Handel mit Golfgeräten.

Neuerungen im Reichsamt-Giroverkehr.

Die Reichsbank nimmt ab 8. September eine Neuerung in der Technik des Überweisungsverfahrens vor. Zweck dieser Neuerung ist es, die Überweisungen schneller und sicherer zu machen.

Wasserstände.

Table with columns for water levels (e.g., Elbe, Saale) and their current heights.

Die vorliegende Nr. der Hallischen Nachrichten (General-Anz.) umfaßt 12 Seiten.

ROHM-MAN feiner VAKUUM

Wann von Paul Rosenhagen. (Fortsetzung)
Die Bitte darum, Herr Präsident!
Sie haben alle Einzelheiten im Kopf?

ten Ausführungen noch eine kurze Zeit gebunden zu
werden.
Ich habe nichts dagegen, Herr Staatsanwalt,
sagte der Vorsitzende.

ung des Wortes. Was wissen Sie uns darüber zu
sagen?
Direktor Poulsen warf einen tragenden Blick
hinüber zu der jungen Angelegten, die ihn an-

haben Sie sich eine Meinung darüber gebildet,
woher er kam?
Ich habe fast den Eindruck, als ob er aus einem
anderen Hotel kam.

Grundstücke
Verkäufe
Ein Grundstück
in Westfalen.

Angebote
Herrenzimmer, edle
Küche
Max Jungblut
5/25 Innensteuer-Limousine
Beu-Abriess-Material

Selten
Angebote
Küchen
Küchen
Max Jungblut
Kinderwagen
Futter-
Kartoffeln

WANERER
Dieses elegante Einzylinder-Motorrad,
das als glänzende Begleiter
auf jeder Art der Fahrt
zu dienen vermag.

Schneider
Chaufeur
Ein Mädchen.
Alteire
Schlosser
Intelligenz
Hausbesitzer
Offene Stellen

STUTZE
Arbeitsmädchen
Sichere Existenz
Stenotypistin
Kassiererin
Jüngere Verkäuferin
Mädchen
Frauensekretärin

Billige gute
Pianos
Wettmann
Grammophon
Zu verkaufen:
Einfamilienvilla

2.00 RM.
Mantel-
Rohstock
Emil Herz
Motorräder
Fahrräder

Motorräder
Fahrräder
Swisszimmer
Hannover
Kantogasse
Max Brilling
Offene Stellen

Hilfsarbeiter
Nietenwärmer
Alwin Taatz A.-G.
Reinleertee
Geschirrführer
Schmidleides
Männliche
Beifahrer
Tieremarkt
Verleiher

Offene Stellen
Wahlweise
Bambere, erliche
Schmiedelehrling
Schmiedelehrling
Schmiedelehrling
Schmiedelehrling

Stenotypistin
Kassiererin
Jüngere Verkäuferin
Mädchen
Frauensekretärin

Grundstücke
Verkäufe
Verkaufe
Verkaufe
Verkaufe

Billige Bücher
Friedrich-Franck
Fahrräder
Gummipfieder

Offene Stellen
Männliche
Beifahrer
Tieremarkt
Verleiher

Reinleertee
Geschirrführer
Schmidleides
Männliche
Beifahrer
Tieremarkt
Verleiher

Offene Stellen
Wahlweise
Bambere, erliche
Schmiedelehrling
Schmiedelehrling
Schmiedelehrling

Stenotypistin
Kassiererin
Jüngere Verkäuferin
Mädchen
Frauensekretärin

Münchener Zeitung
Das größte Montagblatt des deutschen Südens
Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-192808203/fragment/page=0007

in die Pfoten. Wie waren die Initiaten, die in der Wohnung des Genannten waren?"
 "A. N., fast Poulten."
 "Demand flüchtete im Zubettgehen: 'Der Präsident scheint die Affen nicht gefallen zu haben.'
 "Hinter der vorerhaltenen Wand wiperte sie in Gedanken: 'Möcht' er Hell sein dumme.'
 "Hier ist die Stimmung aufgeschlagen, jeder der Vorliegende fort, daß Ihr Wort unter falschem Namen gestellt ist. Die Initiaten in der Wohnung scheinen aber zu benötigen, daß es tatsächlich Bruno Niedinger gegeben hat."
 "Zarf ist ein offenes Wort sprechen?"
 "Bitte."
 "Ich bin überzeugt, daß der Name Bruno Niedinger falsch war. Trotz der Initiaten."
 "Niedinger ist ein deutscher Name. Wodurch Ihr Wort den Eindruck eines Deutschen?"
 "Nein. Er hätte einen ausgesprochen holländischen Klang."
 "Was schied sich weiter, nachdem dieser Gast, der sich Bruno Niedinger nannte, bei Ihnen Wohnung genommen hatte?"
 "Er verlangte Zimmer mit Ausblick auf den Rongens Hofweg."
 "Wie ein außerordentlich Herr?"
 "Nach uns schien es zunächst so. Einem Tages mochten wir in bezug auf die Entscheidung, daß er aus einem ganz anderen Grund die Apartements mit Ausblick auf den Rongens Hofweg gewählt hatte."
 "Nämlich?"
 "Ginns Morgens ging er über den Hofweg. Das Zimmer hübsch war eben frei geworden. Die Fenster standen offen; das Zimmer wurde auf eine kleine enge Seitenzelle; vom Fenster des Hofweges sieht man in die Fenster eines gegenüberliegenden Benhofens. In diesem Hofweg nun

wurde eben, als Herr Niedinger an Herrn Niedinger wollte, die Tür geöffnet, das Zimmermädchen wollte den Teppich fehen. Zuhörbar war einen Moment lang ein Durdbiß - soagen wir schon ganz offen - von den Benhofen des gegenüberliegenden Benhofens auf den Hofweg gekommen, den gerade Herr Niedinger passierte. Im Moment nun, da Herr Niedinger dies bemerkte - da er also sah, daß man ihn von drüben herein konnte - sprang er mit einem Satz zurück, hinter die Tür."
 "Daran schloßen Sie...?"
 "... daß Herr Niedinger Grund hatte, sich vorborgen zu halten; daß er den Ausblick auf den großen freien Hofweg nun gewünscht hatte, damit man ihn nicht beobachtet könne."
 "Er schien also Verfolger zu fürchten."
 "Den Eindruck hatten wir alle."
 "Erhielt Herr Niedinger Besuch?"
 "Ja. Den Besuch eines Herrn, der uns gleichfalls aufsuchte."
 "Was ließ Ihnen an ihm auf. Seine Kleidung? Sein Benehmen?"
 "Nein, Herr Präsident! Weder seine Kleidung, noch sein Benehmen. Lediglich sein Blick! Er hatte einen Ausdruck im Auge, den ich nur ein einziges Mal in meinem Leben bei einem anderen Menschen begegnet bin: bei dem Dichter Ernst Toller, den ich vor einiger Zeit bei einer Premiere im Theater sah."
 "Ein unheimlicher Blick?"
 "Nicht eigentlich. Über der Bild eines Fanatikers."
 "Möchten Sie erfahren, was dieser Besucher mit Herr Niedinger zu beprechen hatte?"
 "Man hat es versucht, Herr Präsident! Sobald jemand in die Nähe kam, hörten die beiden auf zu sprechen."
 "Daben Sie sich irgendeine Meinung gebildet,

was der fremde Besucher wohl von Herrn Niedinger wollte?"
 "Wir haben uns auch darüber den Kopf zerbrochen; das Interesse für den jetzigen Gast war einmal geweckt. Wir hatten den Eindruck, daß dieser fremde Besucher von Herrn Niedinger etwas haben wollte. Etwas sehr Bestimmtes. Etwas das große Summe gab."
 "Woraus schloßen Sie das?"
 "Der Fremde bemühte sich auffällig um Niedinger; er behandelte ihn mit großer Auszeichnung, so wie man jemanden behandelt, den man in gute Stimmung bringen will."
 "Sahen es, als ob das Gesicht... um irgendein Wort dafür zu prägen - wüßten Herr Niedinger und seinem Fremden anfangs gekommen?"
 "Nein, Herr Präsident! Ich glaube, daß die Chancen des fremden Besuchers gut standen; da kam etwas Unerwartetes hinzu."
 "Nämlich Ermitoff?"
 "Ergräßen Sie."
 "Der Direktor sah ein wenig unruhig nach der Tür. Ich muß geziehen, Herr Vorsitzender, daß ich über diesen Punkt nicht so ganz orientiert bin. Ich war zufällig an jenem Abend, als Fräulein Ermitoff eintrat, nicht im Hotel."
 "Wer kann uns darüber Auskunft geben?"
 "Mein Oberkellner Danken."
 "Möchten Sie ihn herein, Herr Vorsitzender! Und Sie können gehen, Herr Vorsitzender!"
 "Zudem die sich öffnende Tür trat Herr Danken ein mit dem kurzen, schnellen und geräuschlosen Schrittm des Kellners."
 "Können Sie uns Näheres über den Einzug des Fräulein Ermitoff ins Grand Hotel sagen?"
 "Gewiß."

"Sie nannte den später ermordeten Herrn Niedinger nicht?"
 "Nein."
 "Woher wissen Sie das?"
 "Herr Niedinger sprach zufällig in der Halle, als Fräulein Ermitoff ins Hotel kam. Ich stand neben der Rezeption. Fräulein Ermitoff ging an Herrn Niedinger vorbei, denn ich eben die Hand schüttelte. Sie beugen konnten sich nicht; sie haben aneinander vorbeigewandert, die sich fremd fühlten."
 "Konnte das nicht vielleicht Verstellung gewesen sein?"
 "Der Kellner sah dem Vorstehenden ins Gesicht. Das war nicht, ich glaube es zwar nicht, Herr Vorsitzender... aber unmöglich wäre es natürlich nicht."
 "Dabei, um eine zweite Version zu erwägen: vielleicht nannte Herr Niedinger das Fräulein Ermitoff nicht - wohl aber Fräulein Ermitoff den Herrn Niedinger? Vielleicht war sie in dieses Hotel gezogen, um in seiner Nähe zu sein?"
 "Es wäre möglich."
 "Welche Zimmernummer hatte Niedinger?"
 "Zimmer sieben."
 "Und Fräulein Ermitoff?"
 "Zimmer vierundzwanzig."
 "Welche Zimmernummer hatte Niedinger?"
 "Sie verlangte ein Zimmer im ersten Stock."
 "Wir kommen jetzt zu der entscheidenden Wendung, sagte der Vorsitzende. Aus den Akten geht hervor, daß Herr Niedinger drei Tage, nachdem Fräulein Ermitoff ins Grand Hotel eingezogen war, ihre Bekanntschaft gemacht hat."
 "Ja, Herr Präsident!"
 "Wissen Sie vielleicht, wie die beiden bekannt geworden sind?"
 (Fortsetzung folgt.)

Milfa das beste für die Wäsche.

Qualität bei niedrigem Preis

ist die beste Empfehlung für jede Ware. Die überragende Qualität der Milfa-Räder ist bekannt. Moderne Fabrikationsmethoden und der Verkauf durch 250 Milfa-Fabrik-Verkaufsstellen haben die niedrigen Preise der Milfa-Räder ermöglicht. Kein Vergleich wird auch Sie überzeugen: Milfa-Räder sind billig und gut!

Milfa-Räder 64 M Kasapetra
 von 11.200,- bis 12.800,-

Wahlschein von 2.50 M
 an FABRIK-VERKAUFSTELLE
Halle Saale, Moritzwinger 2, Leiter: Max Messing.

Zeitungsmakulatur
 haben wieder abzugeben

Hallische Nachrichten

Perfekte Plättchen
 Hotel-Kochin
 Suche tüchtige Friseurin
 Hausmädchen
 Stellen-Gesuche
 Kontoriste
 Sp. Chauffeur
 Stellen-Gesuche
 Junge Frau
 Hypotheken-Gelder
 Fröhlicher Hotelier
 Baukredite

Preisarbeiten begonnen

Gebr. Bocklich
 Alter Canonerweg
 Fernspr. 25430, 21815, 29403

Wanzen
 Elitt sehr!
AUTO
 (Personenwagen)
 Unterriicht
 Gründl. Berufs-
 ausbildung
 Heiraten
 Wer heiraten will!

Milfa

DAS MARKENRAD AB FABRIK

Qualität bei niedrigem Preis



ist die beste Empfehlung für jede Ware. Die überragende Qualität der Milfa-Räder ist bekannt. Moderne Fabrikationsmethoden und der Verkauf durch 250 Milfa-Fabrik-Verkaufsstellen haben die niedrigen Preise der Milfa-Räder ermöglicht. Kein Vergleich wird auch Sie überzeugen: Milfa-Räder sind billig und gut!

Milfa-Räder 64 M Kasapetra
 von 11.200,- bis 12.800,-

Wahlschein von 2.50 M
 an FABRIK-VERKAUFSTELLE
Halle Saale, Moritzwinger 2, Leiter: Max Messing.

Zeitungsmakulatur

haben wieder abzugeben

Hallische Nachrichten

Perfekte Plättchen
 Hotel-Kochin
 Suche tüchtige Friseurin
 Hausmädchen
 Stellen-Gesuche
 Kontoriste
 Sp. Chauffeur
 Stellen-Gesuche
 Junge Frau
 Hypotheken-Gelder
 Fröhlicher Hotelier
 Baukredite

Preisarbeiten

Gebr. Bocklich
 Alter Canonerweg
 Fernspr. 25430, 21815, 29403

Wanzen
 Elitt sehr!
AUTO
 (Personenwagen)
 Unterriicht
 Gründl. Berufs-
 ausbildung
 Heiraten
 Wer heiraten will!

Milfa

DAS MARKENRAD AB FABRIK

Qualität bei niedrigem Preis



ist die beste Empfehlung für jede Ware. Die überragende Qualität der Milfa-Räder ist bekannt. Moderne Fabrikationsmethoden und der Verkauf durch 250 Milfa-Fabrik-Verkaufsstellen haben die niedrigen Preise der Milfa-Räder ermöglicht. Kein Vergleich wird auch Sie überzeugen: Milfa-Räder sind billig und gut!

Milfa-Räder 64 M Kasapetra
 von 11.200,- bis 12.800,-

Wahlschein von 2.50 M
 an FABRIK-VERKAUFSTELLE
Halle Saale, Moritzwinger 2, Leiter: Max Messing.

Zeitungsmakulatur

haben wieder abzugeben

Hallische Nachrichten

Perfekte Plättchen
 Hotel-Kochin
 Suche tüchtige Friseurin
 Hausmädchen
 Stellen-Gesuche
 Kontoriste
 Sp. Chauffeur
 Stellen-Gesuche
 Junge Frau
 Hypotheken-Gelder
 Fröhlicher Hotelier
 Baukredite

Preisarbeiten

Gebr. Bocklich
 Alter Canonerweg
 Fernspr. 25430, 21815, 29403

Wanzen
 Elitt sehr!
AUTO
 (Personenwagen)
 Unterriicht
 Gründl. Berufs-
 ausbildung
 Heiraten
 Wer heiraten will!

Milfa

DAS MARKENRAD AB FABRIK

Qualität bei niedrigem Preis



ist die beste Empfehlung für jede Ware. Die überragende Qualität der Milfa-Räder ist bekannt. Moderne Fabrikationsmethoden und der Verkauf durch 250 Milfa-Fabrik-Verkaufsstellen haben die niedrigen Preise der Milfa-Räder ermöglicht. Kein Vergleich wird auch Sie überzeugen: Milfa-Räder sind billig und gut!

Milfa-Räder 64 M Kasapetra
 von 11.200,- bis 12.800,-

Wahlschein von 2.50 M
 an FABRIK-VERKAUFSTELLE
Halle Saale, Moritzwinger 2, Leiter: Max Messing.

Zeitungsmakulatur

haben wieder abzugeben

Hallische Nachrichten

Perfekte Plättchen
 Hotel-Kochin
 Suche tüchtige Friseurin
 Hausmädchen
 Stellen-Gesuche
 Kontoriste
 Sp. Chauffeur
 Stellen-Gesuche
 Junge Frau
 Hypotheken-Gelder
 Fröhlicher Hotelier
 Baukredite

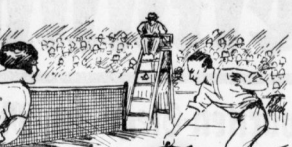
Olympia-Leichtathleten im Grunewaldstadion

Rekordeleistungen von Reichel und Fr. Garauß. Die zweitägigen internationalen Leichtathletikwettkämpfe...



Tennis-Verbands-Turnier

Demoliert die Abweidung der einzelnen Konföderationen... Die deutsche Turnerschaft...



Tennis-Verbands-Turnier

Demoliert die Abweidung der einzelnen Konföderationen... Die deutsche Turnerschaft...

Japans Olympiaschwimmer in Wangdeburg

Auf der Kampfbahn des Schwimmflusses Gellera-Wangdeburg...

Wundspiel-Wank im Godeburg

Wenig der ersten Wundkämpfe ab es in der Turnerschaft...

Mitteldrucker Fußball

Der Hamburger Sportverein in Mitteldeutschland. Der deutsche Fußballmeister...

Stiftungsfest und Fahnenweihe beim W. T. S. Paderborn

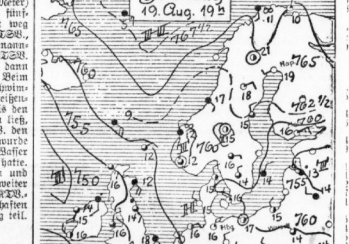
Unter harter Beteiligung der Turnerschaft aus Halle und Umgebung...

Bereitschaften

Der Halle: Bereitschaften, bereits 8 Uhr wieder regelmäßige Turnen...

Bereitschaft. Wetter bis 21. Aug. abends

Heber Schützen in der Waldstadt im Mittelteil, in das sich allmählich ein...



Sonntag 19. Aug. 1928

ERLEBNISSE. Omelette & Butter aufgeklopft & mit Salz, Pfeffer &...

König führt 200 Meter in 20 Sek. - Vorergebnis bei 500 Meter vor Dr. Heiser.

Die vom Deutschen Sportrat und Sportklub Charlottenburg...

Ein halbes Rennen waren die 400 Meter.

Das Sprint-Rennen waren die 400 Meter. Bald nach dem Start...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Der Motor beherrscht den Harz.

Mitteldrucker 14-Stunden-Fahrt. Die Überlastigkeitsfahrt des A.D.M.C. Gauß

Sachsen-Anhalt stellt hohe Anforderungen. - Drei Wagen frasspunktfrei.

Der Harz gehörte gestern dem Motor. Das ist kein Zufall...

Unabhängige Kraftwagen und Motorräder aus ganz Mitteldeutschland

Unabhängige Kraftwagen und Motorräder aus ganz Mitteldeutschland...

Halbische Turner erfolgreich. - H.T.S.B. beim Staffellauf „Rund um die Sahnkätten“

Die alljährlich veranstaltete Deutsche Turnerschaft in Fehrburg...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Erfolge der halbsächsischen Turner.

Auch die halbsächsischen Turner und Turnerinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Die 1000-Meter-Läuferinnen

Die 1000-Meter-Läuferinnen waren die 1000-Meter-Läuferinnen...

Mitteldeutschland.

20. August.

Erfahrungen in der Probung Eisen.

1926 wurden 1859 Eisen geschoben. — 2fache Steigerung. — Die Großhütte haben den Vorrang. Im Jahre 1926 betrug die Zahl der Eisenleistungen in der Provinz Sachsen 1859 (Reg.-Bez. Magdeburg 782, Merseburg 701, Erfurt 827). Verglichen mit dem Jahre 1925, so ist eine Zunahme um 60 zu verzeichnen.

Ganz schlimm tritt aber die Entwertung der Verhältnisse in Erscheinung, wenn man einen Vergleich mit der Vorjahreszeit zieht. Im den Jahren 1906 bis 1911 wurden im Jahre durchschnittlich 718, in dem Zeitraum 1912 bis 1916 im Durchschnitt 694 Eisen jährlich geschoben. Die Zahl der Eisenleistungen betragt also jetzt mehr als das 2fache.

Was den Grund der Eisenleistungen anlangt, so wurden 1926 1132 Eisen (Reg.-Bez. Magdeburg 488, Merseburg 407, Erfurt 129) gegen 1108 (Reg.-Bez. Magdeburg 478, Merseburg 429, Erfurt 201) gegen Verleitung der durch die Ebe begründeten Pflichten, 152 (Reg.-Bez. Magdeburg 56, Merseburg 71, Erfurt 15) gegen 558 Pflichten durch verlässliches Urteil geschieden, im Reg.-Bez. Merseburg noch drei Eisen wegen Lebensnachteile.

Vom Hundert der geschiedenen Personen waren im Magdeburger Bezirk 90,7 evangelisch, 7,7 katholisch, im Merseburger Bezirk 84,3 evangelisch, 5,3 katholisch, im Erfurter Bezirk 79,2 evangelisch, 8,9 katholisch.
 Unterschied in die Verteilung auf Stadt und Land. Von 100 geschiedenen Eisen hatten 78,7 der Geschiedenen ihren Wohnsitz in der Stadt (Reg.-Bez. Magdeburg 78,5, Merseburg 70,2, Erfurt 87,4), am meisten in den Geschiedenen, und 21,3 (Reg.-Bez. Magdeburg 21,5, Merseburg 29,8, Erfurt 12,6) auf dem Lande. Berücksichtigt man die Bevölkerungsverteilung, dann hätte die Verteilungsdifferenz für Stadt und Land ungefähr gleich sein müssen, denn von den 3.305.277 Einwohnern der Provinz Sachsen wohnten 1.644.315 in den Städten und 1.659.962 auf dem Lande. Auf dem Lande werden also die Eisen in weit größerer Maße heiliggehalten als in der Stadt.

Gefährliche Erde in Ammendorf.

Zusammenstoß zwischen Autos und Motorrad. Schlägerien im Waffenquartier.

* **Ammendorf.** Am Sonnabend gegen 14.30 Uhr ritten in Ammendorf an der Ede Hallische und Schöcherstraße ein Kraftfahrzeug und ein Motorrad zusammen. Der Fahrer des Motorrades wurde verletzt. Das Motorrad wurde stark beschädigt.
 * **Karze.** Seit demnächst erfolgte an derselben Stelle ein Zusammenstoß zwischen einem Personkraftwagen und einem Motorrad. Das Motorrad wurde stark beschädigt. Der Motorradfahrer erlitt leichte Verletzungen.
 * **Am Sonntag gegen 11.15 Uhr** wurde das Heberfallmann nach der Hallischen Straße in Ammendorf von einem Kraftfahrzeug angefahren. Ein Schläger ausgebrochen. Die Verletzungen der Heberfallmann wurden beendet und ein Zeugenverhör der angekommen war, dem Polizeirevier zugeführt.

Lebensmüde Frauen.

Schicksal einer 74jährigen. — Opfer einer Gemütskrankheit.

* **Wernitz.** Aus wirtschaftlichen Sorgen erkrankte im September die 74jährige unverheiratete Selma Wierlich. Sie hatte durch die Inflation ihr Vermögen verloren. Dieser Verlust konnte die W. nicht überwinden.
 * **Freie.** Aus Mangel über ihren von 13 Monaten verstorbenen Mannigen Sohn verfiel die Ehefrau B. in eine schwere Gemütskrankheit. An einer der letzten Nächte schied die Frau in einem Anfall heftiger Lamantation freiwillig aus dem Leben.
 * **Schiffsd. (Ursula) bei Gertrude.** Der auf dem Rittergut beschäftigte landwirtschaftliche Arbeiter J. kam bei den Gertrudearbeiten zu Fall und erkrankte in die Wernitz. Er wurde dabei so schwer verletzt, daß er ins Wernitzer Krankenhaus gebracht werden mußte.
 * **Merseburg.** (Kellerer) Nachts wurde, vermutlich von einer Einbrecherbande, der Sagerfelder der Wernitz ein Zimmer angebrochen, der eine große Anzahl Lebensmittel gestohlen. Die Täter konnten unerkannt entkommen.
 * **Witz.** Aufgehobene Straßenbahn. Die Sperrung der Straße Witz-Bitz ist aufgehoben.

Die „schwarzen Gesellen“ im Harz.

Eine Fahrt in die Holzfohle. — Auf den Meilerplätzen bei Stolberg. — Vom weißblauen Knäppelholz bis zur Holzfohle. — Sechs Monate in der Köhlerhütte.

Im Unterraum, in einem einstufigen, aber herrlich gelegenen Bazar, lernte ich den Weg der Köhler kennen. Weisheitserfahrung ist mehr von der interessanten Holzfohle, und aufrichtig der Wunsch, eine solche Fahrt zu meinen Köhlern mitzunehmen, so dürfen.
 „Gerzlich gern, seien Sie diese Nacht um 12 Uhr an meinem Haus, denn um diese Zeit mühen wir losfahren, um die in der Nähe von Stolberg liegenden Meilerplätze zu erreichen.“
 Pünktlich begann die Abfahrt. Eine fernere Fahrt, vom Pfandstück durch die Nacht nahm uns auf.

aufjahren. Das mehr beginnende Verleben gab mir Gelegenheit, einen Streifen anzuziehen.
 Zunächst zu einem betrieblernen Meiler, der fast vollständig aus Knäppelholz aufgebaut wird. In seinem Mittelpunkt ist Meiler untergebracht, das später durch einen Kanal angezündet wird, doch erst, wenn der feilgebaute Meiler vollkommen mit Erde bedeckt ist. Nur oben bleibt zunächst ein Schlupfloch frei. Durch diesen Abzugskanal ermöglicht man das Verlehen des Meilerholzes, das letztendlich das Knäppelholz in Brand stellt. Nach einer gewissen Zeit wird der Meiler vollkommen geschlossen und mit einer Stange kleine Ventilöffnungen herum, um oben beginnend, hineingelassen. Der geringe Luftdruck, damit Feuerhohle geheizt mit ein Verlehen des Holzes. Das Feuer wird nunmehr in durch den ganzen Meiler „gezogen“, indem der obere Ventilöffnungen geschlossen wird und etwa 90—100 mm darunter ein neuer hergestellt wird.
 Die letzten befinden sich unmittelbar über dem Erdboden. Hiermit wurde Meiler rauchentziehend, einfließen durch das Verlehen der im Holz vorhandenen Kohlenwasserstoffe, die das äußere Meiler eines brennenden Meilers, der etwa 5—8 Tage zu seinem Verlehenprozess benötigt.
 Nun anfang in den Köhlern, die ich an einem abgeräumten Meilerplatz beim Verlehen der Holzfohle



Die Besichtigung der Köhler.

An still und verlassenen liegenden Gassen werden ganz die Fahrt durch die Meiler.
 Ständig, da oben wird es lichter. Der Tag erweckt. Stolberg wird schon bei zehnter Meilerzeit passiert und nach einer weiteren Viertelstunde wird Holz gemacht. Umf. Meiler, rechts ein Meiler ist anliegender Besatzung. Wie konnte ich aber, als der Meiler, die Pferde fahrend, beginnt, diesen heißen Weg hinaufzuführen. Deranum vom Bazar war das Wert von Schindeln; denn für die treuen Pferde waren jetzt ein befürchtetes Ziel.
 Bemerkenswert, wie sie die etwa 500—600 Meter lange Steigung ohne Pause machten.
 Jetzt fandte die Sonne auch ihre ersten Strahlen. Die letzten Tage hinauf und abwärts ging es wieder. Auf der Straße verteilte der Holz an einen zweiten, heranziehenden Wagen. Ich ging voran nach Stolberg und hielt dann die ankommenden Wagen vor dem Meiler. Die Holzfohle ging zweimal im Meiler hin. Die Holzfohle ging zweimal vor Verlehen nach der Meiler und, wie mir der Wegführer sagte, hat anschließend an Meiler zum Meiler der Meiler.
 Das natürlich die Holzfohle nach einer neuen Meiler inabwärts. Zweite Meiler gemacht wird, hat nur nebenbei erwähnt.
 M. U.



Vor Beginn des Verlehenprozesses.

Das natürlich die Holzfohle nach einer neuen Meiler inabwärts. Zweite Meiler gemacht wird, hat nur nebenbei erwähnt.
 M. U.

Der Zeiter Schläge ermittelt.

Schlepperische mit einem Zeiter.
 * **Zeiter.** Wie am Sonnabend berichtet, wurde der Zeiterleistung in S. durch einen Schuß in den Unterleib von einem unbekannten Schützen schwer verletzt. Die auf Grund von Zeiterleistung angelegten Ermittlungen der Kriminalpolizei haben ergeben, daß als Täter ein 37jähriger J., aus Zeiter in Frage kommt. J. hatte ein altes Zeiterloch bei sich und machte hiermit Schlepperische, um vorübergehende Patienten zu erschrecken. Er fand bei Zeiter Schützen vor dem Zeiterloch und erklärte dem Zeiter damit, daß der Zeiter ihn mit der Hand an die Waife gelassen hat. Hierdurch soll sich der Schuß gelöst haben. Der Zeiter ist noch vernehmungsunfähig. J. wurde festgenommen.

Zwei Arbeiter als Höhlenbewohner.

Wenigerleben im „Kollauer Werder“ bei Eilenburg.

* **Eilenburg.** An einer bestimmten Stelle des Kollauer Werders hatte man in letzter Zeit öfter Rauch aufsteigen sehen. Als man den Rauch näher auf die Spur ging, entdeckte man eine Höhle zwischen Weidenbüschen, in der offenbar Personen geschlafen hatten. Sie wurden der Arbeiter Richard Lange, 27 Jahre alt, zuerst ohne seinen Wohnsitz, und der Arbeiter Arthur Wöhrer aus Eilenburg, 29 Jahre alt, angefallen. Wöhrer, der geistig behindert ist, gab an, seit etwa 3 Wochen im Freien geschlafen zu haben. Lange will sich seit dem 14. August herbeibringen. Beide lebten von Kartoffeln, die sie von den Feldern entwendeten und in einer Verstecke abgaben. Die Aufgegriffenen wurden der Vernehmung unterzogen. Das beide verweigert hat, sich als „Höhlenbewohner“ im Kollauer Werder niederzulassen, ließ sich nicht mitteilen. Sie betreten sofort, die Höhle als Wohnung benutzt zu haben.

Tödlcher Verfallkatur.

Beim Huben des Generators aus Leben gefommen.

* **Großhörn.** Der Hilfsarbeiter Paul Ziehe führte beim Anbau eines Generators ein beträchtlich hohe herab. Mit schweren Verletzungen wurde er ins Krankenhaus eingeliefert. Ziehe erlag bei darauf folgenden Verletzungen. Seine Mutter verlor ihren Ernährer, da der Vater vor kurzem freiwillig aus dem Leben schied.

Ein Kind verurteilt eine Spiritus-Explosion.

Und erleidet schwere Verwundungen.

* **Bismberg.** Als die Frau Anna B., um für sich und ihren 7jährigen Sohn Mittelbrot zu bereiten, auf den Spiritusofen Spiritus aufgoß, zündete das Kind vorbeigeflossenen Spiritus an. Die Flamme schlug in die Hände und brachte diese zur Explosion. Ein 14-jähriges Kind wurde an der Gesichtsmitte durch das Kind ins Krankenhaus nach Gießen gebracht werden.

Entlarvter Warrhaus-Eindrehler.

Aber die Komplizen werden nicht verurteilt.

* **Spriß.** Der kürzlich vor im Warrhaus ein Einbruch verurteilt, wird bei dem ein Koffer mit Wädhern und Waide mitgenommen werden war. Nun ist in Aufsehens ein Mann gefasst worden, und zwar bei dem Verlehen, einen Einbruch zu verüben. Man fand bei ihm Sachen aus dem Sprißer Warrhaus vor, so daß er als überführt angesehen werden kann. Der Einbrecher wurde dem Amtsgericht Delitzsch angefallen. Wie die Landgerichtsausschüsse mitteilt, weigert sich der Verfallte, seine zwei Komplizen zu nennen.

Neue als Statisten.

Zur Genoveva-Aufführung in Delitzsch. — Nicht vor Landbänken.

* **Delitzsch.** In den „Genoveva“-Aufführungen im Harzer Vergnügen hat die Stadt Delitzsch neue Statisten gefunden. Die Darstellerin der Genoveva hat eines der Tiere zu unterrichten gemacht, das es ihr auf die Bühne folgt. Bei der Aufführung allerdings scheute es vor den Landbänken und flüchtete in eine Seitenstraße, aus der es später wieder zurückkam. Jetzt hat der neue Statist jedoch das Lampenlicht überwinden, so daß er künftig seine Rolle an Ende spielen wird.

Manfeld. (Die Mittelgute bleibt).

Der bei der Regierung in Merseburg gefasste Antrag, die sogenannte Mittelgute aufzuheben, wurde von der Regierung abgelehnt.
 * **Erbschaft a. S.** (Wagen die Straßengefahren) Der Zimmermann S. fuhr mit seinem Motorrad, an dem ein junges Mädchen mitfuhr, gegen eine Waghornstraße. Das Mädchen erlitt eine Beckenverletzung, während der Fahrer erhebliche Verletzungen im Gesicht davontrug. Sein Rad wurde vollkommen zertrümmert.

Ein Auto vom Gonderzug geschleift.

Am schrankenlosen Bahnübergang bei Wörlitz. — Falsches Entfernensschützen der Führerin. — Zwei Frauen schwer verletzt. — Das Auto zertrümmert.

* **Wörlitz.** Als gestern mittag gegen 1/2 Uhr der von der Betriebsinspektion Wittenbergelen einsehr Verwaltungsveränderung nach Wörlitz sich dem Bahnübergang auf der Reichstraße zwischen Wörlitz und Grieben näherte, kam von Wörlitz her ein vierhücker Kraftwagen. Am Steuer saß die Eigentümerin, die Frau des Deffauer Straß 2. Geh. Die glatte offener, den Bahnweg nach vor dem Zuge überqueren an können, hatte aber angedeutet die Entfernung nicht richtig eingeschätzt. Die Räder eines Nachfahrers auf der Gegenseite, zu koppen, wurden überfahren und in wenigen Augenblicken war die Katastrophe da.
 Weil dem Zusammenstoß wurde das Auto am nächsten Zeit zertrümmert und etwa 10 Meter weit von der Lokomotive mitgeschleift. Die Deffauer Herrin, Frau Dr. Spigheil, erlitt einen Oberschenkel- und Kopfverletzungen. Sie wurde zusammen mit Frau Geh. die ebenfalls verletzt wurde, im Sanitätsauto nach Delitzsch ins Krankenhaus gebracht werden. Die Verletzungen sind nicht lebensgefährlich. Die beiden übrigen Insassen des Autos wurden nicht verletzt.
 Der überquerte Bahnübergang ist namentlich

der Wörlitz Seite her auf der ganzen Strecke sehr überfüllt. Außerdem sieht an vorrührischen mäßiger Stelle ein großes antikes Wagnis. Bei dem Zusammenstoß ist übrigens auch die Lokomotive beschädigt worden. Die den Verwaltungsveränderung begleitenden Reichsbahnbeamten nahmen sofort den Zustand an.

Unter den Wädhern des Wagners.

Vom Wagen gekürzt und totgefahren.

* **Wagn.** Der Grabenarbeiter Wädhel hat bei den Wädhern für das Gut des Wagners einen Unfall mit dem Tod genommen. Wädhel hatte der Wädhern die Pferde des hochbeladenen Wagners am Baum führte, kein Hindernis. Als er sich umsch, bemerkte er, daß der Klauen vor dem Wagen lag. Er schlug die Pferde abwärts zu ziehen gebracht wurden, konnte nicht verhindert werden, daß ein Rad des Wagners über den Hals des Jungen hinweg ging, wodurch der sofortige Tod herbeigeführt wurde.

Eine Selbstverständlichkeit für Sie!

Zum Gefühl nehmen Sie keinen schweren öligen Wein, sondern perlenden Sekt, zart wie das Fleisch der Poularde. — Hierin beweist sich Ihr Geschmack. — Die gleiche Sorgfalt und Überlegung verwenden Sie auf die Wahl aller kleinen und großen Dinge Ihres Lebens. — So verschieden diese auch sind und so sehr sich auch Bestimmung und Zweck unterscheiden, — sie alle

zeugen von Ihrem Anspruch. Für die Mundpflege verlangt dieser Anspruch: ODOL. — ODOL ist das klassische Mundwasser des Herrn von Welt, des gepflegten Menschen. Mit souveräner Sicherheit verwendet er ODOL für die Hygiene des Mundes und für die mechanische Reinigung der Zähne ausschließlich die Bestimmung und Zweck Dreimal am Tage ODOL ODOL-Zahnpasta. LINGNER-WERKE AKTIENGESELLSCHAFT DRESDEN



Berliner Börse.

Table with 2 columns: 20. 8. 17. 8. and 20. 8. 17. 8. containing various market data points.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Table with 2 columns: 20. 8. 17. 8. and 20. 8. 17. 8. containing market data points.

Einheits-Kurse von heute.

Table with 2 columns: 20. 8. 17. 8. and 20. 8. 17. 8. containing market data points.

Einheits-Kurse von heute.

Table with 2 columns: 20. 8. 17. 8. and 20. 8. 17. 8. containing market data points.

Einheits-Kurse von heute.

Table with 2 columns: 20. 8. 17. 8. and 20. 8. 17. 8. containing market data points.

Einheits-Kurse von heute.

Table with 2 columns: 20. 8. 17. 8. and 20. 8. 17. 8. containing market data points.

Einheits-Kurse von heute.

Table with 2 columns: 20. 8. 17. 8. and 20. 8. 17. 8. containing market data points.

Large advertisement for 'AAL-NACHHEM' with text: '45 Minuten von Frankfurt a. M. Ganzjährige Kurzeil!'

Advertisement for 'Dorine und der Zufall!!?' featuring 'Walhalla Parade'.

Advertisement for 'Ufa-Theater Leipzig' featuring 'Bebe Daniels'.

Advertisement for 'Ufa-Theater Alte Promenade' featuring 'Dina Gralla'.

Advertisement for 'Modernes Theater' featuring 'RABENINSEL'.

Advertisement for 'Dorine und der Zufall!!?' featuring 'Schauspielhaus'.

Advertisement for 'Café Walhalla' featuring 'Künstler-Konzert'.

Advertisement for 'Ufa-Theater Leipzig' featuring 'Bebe Daniels'.

Advertisement for 'Ufa-Theater Alte Promenade' featuring 'Dina Gralla'.

Advertisement for 'Modernes Theater' featuring 'RABENINSEL'.

Advertisement for 'Dorine und der Zufall!!?' featuring 'Schauspielhaus'.

Advertisement for 'Bauers Ausschank' featuring 'Gute Küche!!'.

Advertisement for 'Ufa-Theater Leipzig' featuring 'Bebe Daniels'.

Advertisement for 'Ufa-Theater Alte Promenade' featuring 'Dina Gralla'.

Advertisement for 'Modernes Theater' featuring 'RABENINSEL'.

Advertisement for 'Dorine und der Zufall!!?' featuring 'Schauspielhaus'.

Advertisement for 'HEIDEPARK' featuring 'Großes Extra-Konzert'.

Advertisement for 'Ufa-Theater Leipzig' featuring 'Bebe Daniels'.

Advertisement for 'Ufa-Theater Alte Promenade' featuring 'Dina Gralla'.

Advertisement for 'Modernes Theater' featuring 'RABENINSEL'.

Advertisement for 'Dorine und der Zufall!!?' featuring 'Schauspielhaus'.

Advertisement for 'Morgen Ziehung Kölner Dombau'.

Advertisement for 'Rundfunk-Programm'.

Advertisement for 'Schlager der Saison!'.

Advertisement for 'Volksparke'.

Advertisement for 'SCHAUBURG'.